



Informationen aus dem Familienbüro

Inhalt 3/15:

17.06.2015

Themenfeld: Eltern

1. Neu: Wickeltische in Herren- und Damentoiletten auf der Morgenstelle
2. Vorausschau: Baldige Einweihung des Familienzimmers auf der Morgenstelle

Themenfeld: Pflege

3. Veranstaltungsreihe zum Thema Pflege der Universität Tübingen: „Pflege - was nun?“, für Studierende und Beschäftigte der Universität Tübingen
4. Seminar zur Vereinbarkeit von Pflege und Beruf der Stadt Reutlingen

Allgemein nützliche, informative Links für Eltern und Pflegende:

<http://www.bmfsfj.de/>

<http://www.familien-wegweiser.de/>

<http://www.bmg.bund.de/>

Das Familienbüro der Universität Tübingen

Themenfeld: Eltern



1. Neu: Wickeltische in Herren- und Damentoiletten auf der Morgenstelle

Auf der Morgenstelle gibt es nun in jedem zentralen Gebäude in einer Damen- und einer Herrentoilette einen Klappwickeltisch. Wir werden demnächst einen Plan auf unserer Homepage mit den entsprechenden Örtlichkeiten veröffentlichen. Hier ein Überblick:

- A-Bau, Ebene 2, Damen-/Behindertentoilette und Herrentoilette
- B-Bau, Ebene 3, Damen- und Herrentoilette
- C-Bau, Ebene 3, Damen- und Herrentoilette
- D-Bau, Ebene 4, Damen- und Herrentoilette
- E-Bau, Ebene 3, Damentoilette (Bestückung der Herrentoilette in Ebene 4 folgt nach)
- Hörsaalzentrum, Ebene 5, Damen- und Herrentoilette
- VG Ebene 0, Damen- und Herrentoilette
- ZMBP, Ebene 3, Damen- und Herrentoilette
- Morgenstelle 5, EG, Damen-/Behindertentoilette
- H-Bau, EG, Damentoilette (Bestückung der Herrentoilette folgt nach)
- F-Bau, Ebene 4, Damentoilette

Die Wickeltische für den Talbereich sind schon eingetroffen und werden in den nächsten Wochen ebenfalls angebracht werden.

2. Vorausschau: Baldige Einweihung des Familienzimmers auf der Morgenstelle

Auf der Morgenstelle wird es im Hörsaalzentrum bald ein Familienzimmer geben (Raum 3 E06).

Auf der gesamten Morgenstelle gab es bislang keinen Platz, der Eltern die Möglichkeit geboten hat, ihre Kinder bei Bedarf mit an ihren Studien-/Arbeitsort zu bringen.

Mit dem neuen Familienzimmer wird nun ein kind- und familiengerechter Raum geschaffen, der es ermöglicht, Kinder an die Universität mitzubringen, wenn beispielsweise die Regelbetreuung ausfällt, bei Schließtagen der Kindertageseinrichtung, oder einfach wenn es nicht anders geht und so einfacher ist.

Die Nutzung des Raumes steht Studierenden und Beschäftigten mit Kindern zum Lernen und Arbeiten, für gemeinsame Pausen, zur Übergabe an die Partnerin oder Partner zu gestalten, zum Stillen und Wickeln, für das gemeinsame Essen und Spielen, nach Anmeldung zur Verfügung.

Im Familienzimmer befindet sich eine Küchenzeile mit Mikrowelle, Koch- und Essensgeschirr, ein Sofa, ein Wickeltisch, ein PC, Tisch und Stühle sowie Kinderspielsachen für Kinder allen Alters befinden.

Wir planen die Eröffnung für Juli 2015, die letzten Dinge müssen bis dahin noch fertiggestellt werden.

Im nächsten Newsletter werden wir Ihnen den definitiven Eröffnungstermin mitteilen, sowie näheres zur Nutzung (Nutzungsvereinbarung/Anmeldemodalitäten).

Themenfeld: Pflege



3. Veranstaltungsreihe zum Thema Pflege der Universität Tübingen: „Pflege - was nun?“, für Studierende und beschäftigte der Universität Tübingen

Das Familienbüro lädt alle Mitarbeitenden zur Veranstaltungsreihe: „**Pflege - Was nun?**“ ein. Es werden verschiedene Facetten der Pflegeproblematik aufgezeigt und über das Thema aus verschiedenen Blickrichtungen informiert / sensibilisiert. Die einzelnen Termine finden an wechselnden Tagen vormittags von 10:15-12:00 Uhr in der Neuen Aula statt.

Die letzten drei Termine unserer Reihe, jeweils 10:15-12:00 Uhr, in der Neuen Aula, im Raum 236:

Montag, 22. Juni 2015 (neuer Termin): Rechtzeitig vorsorgen – aber wie?

Betreuungsverfügung, Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung. Der Vortrag gibt einen differenzierten Einblick über die rechtlichen Vorsorgemöglichkeiten und deren Unterschiede.

Referent: Fabian Haussecker, Betreuungsverein LK Tübingen

Mittwoch, 24. Juni 2015:

Stand der Alzheimerforschung

Die diagnostischen Kriterien der Demenz und ihrer Unterformen werden mittels einprägsamen einzelfallberichten aus der Praxis vermittelt. Um die Lebensqualität der Betroffenen und Angehörigen zu verbessern, werden weltweit pharmakologische und nicht-pharmakologische Interventionen erforscht und hier exemplarisch vorgestellt.

Referent: Prof. Dr. Eschweiler, Leiter der Geschäftsstelle des Geriatrischen Zentrums am Universitätsklinikum

Dienstag, 28. Juli 2015:

Wie fühlt sich „alt-sein“ an?

Auch wenn Menschen im Alter gesund sind, lässt ihre Leistungsfähigkeit aufgrund der alterstypischen Beeinträchtigungen nach. Das betrifft - unter anderem - Sehen und Hören, Beweglichkeit und Fingerfertigkeit, sowie Kraft und Ausdauer. Alltägliche Aufgaben bereiten Probleme, erfordern besondere Anstrengungen oder können gar nicht mehr bewältigt werden. In Theorie und Praxis soll Alter in dieser Veranstaltung für die Teilnehmenden erlebbar gemacht werden.

ReferentInnen: Helena Zonaras, sowie weitere Mitarbeitende des Geriatriischen Zentrums am Universitätsklinikum Tübingen

Die Teilnahme an den einzelnen Veranstaltungen ist grundsätzlich kostenlos. Die Hälfte der Veranstaltungszeit kann im Rahmen der Arbeitszeit besucht werden und ist eingebettet ins Fort- und Weiterbildungsprogramm für Beschäftigte der Universität. Das gesamte Programm der Pflegereihe können sie auf unserer Homepage: www.uni-tuebingen.de/familienbuero, unter der Rubrik Aktuelles einsehen.

Gewünscht Anmeldung: über das Familienbüro: familienbuero@uni-tuebingen.de

5. Seminar zur Vereinbarkeit von Pflege und Beruf der Stadt Reutlingen

Mittwoch, 14. Oktober 2015:

Viele Berufstätige wollen oder müssen sich um betreuungs- oder pflegebedürftige Angehörige kümmern. Es können Eltern, Großeltern, junge Menschen oder Kinder sein, die der besonderen Fürsorge und Unterstützung bedürfen. Immer bedeutet diese Situation, in die manche schleichend, andere plötzlich und unvermittelt geraten, eine Herausforderung für die Betroffenen und bringt Fragen und Unsicherheiten mit. Lebenspläne müssen verändert, Entscheidungen getroffen und ein neuer Alltagsrythmus gefunden werden. Darin will das Seminar die Teilnehmer/-innen unterstützen.

Das Seminar ist für Menschen ausgerichtet, die in einer Pflegesituation stehen oder sich darauf vorbereiten wollen.

Referentinnen: Frau Haack-Schweizer, Frau Süttelin-Kleiser

Zeit: 9.00 – 16:00 Uhr

Ort: Alte Eisenbahnschule, Eisenbahnstr. 14, Reutlingen-Betzingen

Kosten: 80€

Anmeldung: Hauptamt der Stadtverwaltung Reutlingen, z.Hd. Frau Stowasser-Gartenfeld, Marktplatz 22, 72764 Reutlingen. E-Mail: oda.stowasser-gartenfeld@reutlingen.de, Tel.: 07121-303-5774

Das Familienbüro der Universität Tübingen



Das Familienbüro berät und vermittelt bei Themen der Vereinbarkeit von Familienaufgaben und Studium, Wissenschaft und Beruf an der Universität. **Das Büro steht allen Statusgruppen der Universität gleichermaßen für Auskünfte und Beratung zur Verfügung.** Darüber hinaus obliegt dem Familienbüro die Koordination des Audits familiengerechte Hochschule. Das Familienbüro ist der Gleichstellungsbeauftragten zugeordnet.

Gabi Efferenn, Paola Rapp

Kontakt: familienbuero@uni-tuebingen.de

Homepage: www.uni-tuebingen.de/familienbuero

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag von 9 - 12 Uhr
Termine und Beratungen auch nach Vereinbarung

Adresse:

Familienbüro der Universität Tübingen
Wilhelmstr. 26, Raum 208
72074 Tübingen

Text: Paola Rapp